

20 Jahre Kreisfrauenrat Göppingen

FRAUEN SICHTBAR MACHEN



Gleichstellungsbeauftragte

KreisfrauenRat Göppingen

20 Jahre Kreisfrauenrat Jubiläumsveranstaltungen

in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Göppingen

Um auf politischer Ebene für Frauen mehr bewegen zu können, gründeten Frauen im Landkreis im April 2000 einen Kreisfrauenrat. „Mehr Farbe in die Politik bringen“ – dafür haben wir uns stark gemacht. Vernetzung und Informationsaustausch waren Ziele für die Schaffung des neuen Gremiums.

Mit der Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Göppingen arbeiten wir seither intensiv zusammen. Für den Kreisfrauenrat ist es wichtig, dass Frauenarbeit sichtbar ist und die Belange der Frauen Aufnahme in die politische Agenda finden.

FRAUEN SICHTBAR MACHEN – unter diesem Motto bieten wir anlässlich des Jubiläumjahres verschiedene Veranstaltungen von unterschiedlichen Frauen und Frauenorganisationen für Frauen an. Sie sind herzlich eingeladen zu den Veranstaltungen und natürlich auch aktiv beim Kreisfrauenrat Göppingen mitzuwirken.

Ansprechpartnerinnen:

Dr. Heide Kottmann
Sprecherin des Kreisfrauenrats
Göppingen
Tel. 07161 / 81 45 26
heide@kottmann.de

Lidwine Reustle
Büro für Kreistentwicklung
und Kommunikation,
Gleichstellungsbeauftragte
Tel. 07161 / 202-1008
l.reustle@kgp.de

<p>Mi 22.04.2020</p> <p>Einlass 17.30 Uhr Beginn 18.00 Uhr</p> <p>Foyer des Landratsamtes Lorcher Straße 6 73033 Göppingen</p>	<p>Zwanzig Jahre Kreisfrauenrat Jubiläumsveranstaltung mit Impulsreferat und Diskussion über Gender Budgeting</p> <p>Wohin genau fließt unser Geld in öffentlichen Haushalten? Gender Budgeting ermöglicht die systematische Analyse, Steuerung und Evaluation des Haushalts um zielgruppenspezifisches Finanzmanagement zu ermöglichen und Gelder passgenauer dort einzusetzen, wo Bedarf ist. Freuen Sie sich auf eine anregende Diskussion darüber, wie und wo dieses spannende Instrument in öffentlichen Haushalten Anwendung finden kann. Impulsreferat und Diskussion: Dr. Cornelia Hösl-Kulike, Mitglied beim Netzwerk Gender Mainstreaming Experts Grüßwort: Landrat Edgar Wolff Für Getränke und Häppchen ist gesorgt.</p>	<p>Infos: Heide Kottmann, heide@kottmann.de Lidwine Reustle, l.reustle@kkgp.de</p> <p>Veranstalterinnen: Kreisfrauenrat Göppingen und Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Eintritt frei. Plätze begrenzt. Anmeldung erbeten an info@kreisfrauenrat-goepingen.de</p>	<p>Sa 18.04.2020</p> <p>20.00 Uhr</p> <p>Rätsche Geislingen Schlachthofstraße 22 73312 Geislingen</p>	<p>Tee mit Tanten <i>Muttermund – Ein Stück Theater mit Liedern über das Muttersein und seine Folgen</i></p> <p>Nicht jede Frau ist eine, aber jede/r hat eine ... Mutter. Gäbe es diese Frauen nicht, die sich für das Muttersein entscheiden, wären wir wohl nicht existent. Warum also nicht eine Homage an die Mutter spielen? Es spielen und singen: Celia Endlicher, Claudia Cifrodelli, Katrin Hötzel und Daniela May, Gitarre: Frank Betz, Regie: Katrin Hötzel</p>	<p>Infos: raetsche.com</p> <p>Veranstalterin: Rätsche. Kultur erleben</p>
<p>Fr 14.02.2020</p> <p>17.00 Uhr Marktplatz Göppingen</p>	<p>One Billion Rising – ein Symbol weltweiter Frauensolidarität <i>NEIN zu Gewalt an Frauen und Mädchen</i> Motto 2020: BEWEGEN-ERHEBEN-LEBEN <i>Tanzdemo</i></p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterin: Interkultureller Frauenrat Göppingen</p>	<p>Do 18.06.2020</p> <p>17.30 – 19.00 Uhr Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz Göppingen, auf einer der Bänke</p>	<p>Göppinger Frauenporträts <i>Stadtrundgang mit Stadtführerin Claudia Liebenau-Meyer</i></p> <p>In Göppingen gibt es neuerdings elf Tafeln, auf denen Frauen porträtiert werden. Es sind Bürgerinnen dieser Stadt, die in ihrer Zeit in Politik, Kunst, Wirtschaft und im Sozialen Herausragendes geleistet haben. Begleiten Sie Claudia Liebenau-Meyer auf ihrem Stadtpaziergang zu einigen Tafeln. Dann haben Sie Gelegenheit, sich noch ausführlicher über das Leben und Wirken dieser bemerkenswerten Frauen zu informieren</p>	<p>Infos: liemey@t-online.de</p> <p>Veranstalterin: Claudia Liebenau-Meyer Eintritt frei</p>
<p>So 23.02.2020</p> <p>ab 8.30 Uhr Stadthalle Eisingen Kronenplatz 73054 Eisingen</p>	<p>9. Internationales Frauenfrühstück Eisingen <i>Leckeres vom Büfett</i> <i>Rahmenprogramm mit Bea und Al-Stübler – Piano und Gesang</i></p> <p>Das Frühstück ist kostenlos. Wir freuen uns über mitgebrachte Speisen. Anmeldung nicht erforderlich.</p>	<p>Infos: heide@kottmann.de</p> <p>Veranstalterinnen: Elnora Hummel und Heide Kottmann mit Unterstützung der Stadt Eisingen durch Bernd Letzel</p>	<p>Sa 20.06.2020</p> <p>11.00 Uhr Ort wird in der Presse bekanntgegeben.</p>	<p>Auf dem Weg: Die Eisinger Ampel-Frauen kommen!</p> <p>Die Hälfte der Menschheit sind Frauen. Unsere Verkehrsampeln zeigen aber üblicherweise nur Männer. Eisingen will das ändern und wird im Sommer Ampeln mit Frauensymbolen installieren, eine Anregung, ein Wunsch von efa anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Vereins. Mit einem kleinen, fröhlichen Event werden die Ampel-Frauen begrüßt werden.</p>	<p>Infos: tina_stroheker@web.de</p> <p>Veranstalterinnen: eisinger frauen aktion efa e.V. Stadt Eisingen Eintritt frei</p>
<p>Fr 28.02.2020</p> <p>19.00 Uhr Bürgerhaus Kirchstraße 11 73033 Göppingen</p>	<p>Mit Schattentheater gegen Genitalverstümmelung <i>mit Regina Fährmann</i></p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterin: Interkultureller Frauenrat Göppingen Eintritt: frei, Spenden sind erwünscht</p>	<p>Do 24.09.2020</p> <p>18.00 Uhr Ort wird in der Presse bekanntgegeben.</p>	<p>Leistungen von Frauen sichtbar machen: Erweiterung der Eisinger Frauenwege</p> <p>Ausgehend von einem Projekt des Sozialministeriums Baden Württemberg, wurde in Eisingen im Jahr 2006 der Grundstein für die Frauenwege gelegt. Ziel des Sozialministeriums war es, im ganzen Land auf besondere Leistungen von Frauen aufmerksam zu machen. Mit Gedenktafeln an Gebäuden, in denen diese Frauen gewirkt oder gewohnt haben, sollten ihre Leistungen im öffentlichen Raum gewürdigt werden. In Eisingen wurden die ersten 3 Gedenktafeln im Jahr 2006 enthüllt. Weitere folgten in den Jahren 2011 und 2014. Im Jubiläumsjahr sollen nun die Frauenwege um weitere Tafeln ergänzt werden.</p>	<p>Infos: schlenker.christine@t-online.de</p> <p>Veranstalterinnen: eisinger frauen aktion efa e.V. Stadt Eisingen Eintritt frei</p>
<p>Fr 6.03.2020</p> <p>20.00 Uhr Rätsche Geislingen Schlachthofstraße 22 73312 Geislingen</p>	<p>Mein Sohn bleibt bei mir! Mesale Tolu <i>Lesung</i></p> <p>Als politische Geisel in türkischer Haft – und warum es noch nicht zu Ende ist.</p>	<p>Infos: raetsche.com</p> <p>Veranstalterinnen: Rätsche. Kultur erleben, VHS Geislingen und Literaturnetzwerk Geislingen</p>	<p>Mo 28.9.2020</p> <p>14.30 – 16.00 Uhr Haus der Familie e.V. Villa Butz Mörrikestr.17 73033 Göppingen</p>	<p>Elly Heuss-Knapp Sozialreformerin, Publizistin, Werbefachfrau, Politikerin und „First Lady“ der BRD <i>Gerd-Ulrich Wanzeck, Pfarrer i.R., Bad Boll</i></p> <p>Elly Heuss-Knapp (1881–1952) war ein Allroundtalent mit vielen Gaben. Sie lebte nach der Devise: „Haushalt und Kinderbetreuung so viel wie nötig – Erwerbstätigkeit und soziales Engagement so intensiv wie möglich“. 1918 wirbt sie in Berlin mit dem Slogan „Frauen, werbt und wählt! Jede Stimme zählt! Jede Stimme wiegt! Frauenwille siegt!“ für die aktive Teilnahme und Mitwirkung von Frauen in der ersten deutschen Republik. Von 1946 bis 1949 wird sie Mitglied im Landtag von Württemberg-Baden.</p>	<p>Infos / Veranstalterin: www.hdf-gp.de</p> <p>Teilnehmerbeitrag: 5,00 € € Anmeldung erbeten unter Tel. 07161/960 51-10 oder www.hdf-gp.de</p>
<p>Sa 7.03.2020</p> <p>Einlass: 18.30 Uhr Beginn: 19.00 Uhr Stadthalle Göppingen Blumenstraße 41 73033 Göppingen</p>	<p>Internationales Frauenfest mit Familien</p> <p>Gemeinsam mit den Familien soll gefeiert werden. Dabei steht die Tanzkultur der verschiedenen Vereine im Mittelpunkt.</p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterinnen: Stadt Göppingen, IKFR, Italienischer Elternverein, Griechische Tanzgruppe „Leventia“, Migrantinnenverein GP, Albanischer Verein „Mutter Theresa“ Eintritt: Erwachsene 5 €, ermäßigt 12–18 Jahre und Refugees 2€</p>	<p>So 11.10.2020</p> <p>10.00 – 12.00 Uhr Altes E-Werk Göppingen Mörrikestraße 18 73033 Göppingen</p>	<p>Interkulturelles Frauenfrühstück <i>mit Kulturprogramm und Mitbringbüfett</i></p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterin: Interkultureller Frauenrat Göppingen</p>
<p>So 8.03.2020</p> <p>16.30 Uhr Stadtbibliothek Göppingen Kornhausplatz 1 73033 Göppingen</p>	<p>Von A wie „aufmüpfig“ bis Z wie „zickig“ Ein besonderes Alphabet besonderer Frauen <i>mit Ilona Abel-Utz</i></p>	<p>Infos: Ilona Abel-Utz</p> <p>Veranstalterinnen: Stadtbibliothek Göppingen in Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt Göppingen und dem Interkulturellen Frauenrat Eintritt: 7 € €</p>	<p>Mo 12.10.2020</p> <p>14.30 – 16.00 Uhr vhs-Haus Mörrikestr. 16 73033 Göppingen</p>	<p>Frauen aufs Rathaus 100 Jahre Göppinger Politikerinnen</p> <p>In Württemberg konnten Frauen zum ersten Mal am 12. Januar 1919 wählen und gewählt werden. Anlässlich dieses Jubiläums hatte die Stadt eine Ausstellung im Göppinger Rathaus konzipiert, die Frauen vorstellt, die politische Verantwortung übernommen haben. Claudia Liebenau-Meyer und Margit Haas stellen Ihnen sehr unterschiedliche Biografien vor und laden Sie ein, sich mit ihnen auf den Lebensweg politisch engagierter Frauen zu begeben.</p>	<p>Infos: vhs@goepingen.de</p> <p>Veranstalterinnen: VHS Göppingen, Claudia Liebenau-Meyer und Margit Haas Teilnehmerbeitrag: EUR 5,00 Anmeldung erbeten unter Tel. 07161 / 650 97 05 oder vhs@goepingen.de</p>
<p>So 8.03.2020</p> <p>Einlass 18.00 Uhr Beginn 19.00 Uhr Stadthalle Eisingen Kronenplatz 73054 Eisingen</p>	<p>Internationaler Frauentag: „Zur Sache Frau“ <i>Kabarett mit Marlies Blume – nicht nur für Frauen</i></p> <p>Marlies Blume, selbsternannte „Beauftragte für Schanzengleichheit“ fällt zum Thema „Mann und Frau“ eigentlich nur eines ein: Jetzt, sofort und vor allem gleich! In diesem Sinne kämpft sie für die unbedingte Gleichstellung der Geschlechter. Sie gibt Einblick in ihre privaten Feld-, Wald- und Wiesenstudien am lebenden Objekt. Von und mit Heike Sauer, Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2008, Sebastian-Blau-Preis 2006</p>	<p>Infos: neuengogo@aol.com</p> <p>Veranstalterin: eisinger frauen aktion efa e.V. Eintritt: 10 €</p>	<p>Sa 17.10.2020</p> <p>16.00 – 19.00 Uhr Haus der Jugend Göppingen Dürerstraße 21 73033 Göppingen</p>	<p>Werde laut für ein gleichberechtigtes Leben <i>Seminar</i> Gegen Gewalt an Frauen</p> <p>Vortrag von CEYDA TUTAN, Bundesverband der Migrantinnen Anschließend musikalischer Gesang</p>	<p>Infos: mehtapkendilli@gmail.com</p> <p>Veranstalterin: Migrantinnenverein Göppingen</p>
<p>Mo 9.03.2020</p> <p>17 Uhr Marktplatz Göppingen</p>	<p>Internationaler Frauentag <i>Kundgebung</i></p> <p>Der 8. März, im Jahr 1911 von Clara Zetkin ins Leben gerufen, steht seit 109 Jahren als besonderer Tag für die berechtigten Anliegen, Forderungen und Perspektiven der Frauenbewegung.</p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterin: Interkultureller Frauenrat Göppingen</p>	<p>So 25.10.2020</p> <p>ab 8.30 Uhr Stadthalle Eisingen Kronenplatz 73054 Eisingen</p>	<p>10. Internationales Frauenfrühstück Eisingen <i>Leckeres vom Büfett, Rahmenprogramm</i></p> <p>Das Frühstück ist kostenlos. Wir freuen uns über mitgebrachte Speisen. Anmeldung nicht erforderlich.</p>	<p>Infos: heide@kottmann.de</p> <p>Veranstalterinnen: Elnora Hummel und Heide Kottmann mit Unterstützung der Stadt Eisingen durch Bernd Letzel</p>
<p>Di 31.03.2020</p> <p>20.00 Uhr Stadtbibliothek Göppingen Kornhausplatz 1 73033 Göppingen</p>	<p>„Das geraubte Glück“ <i>Lesung mit Rukiye Cankiran</i></p> <p>Früh- und Zwangsverheiratung werden in dieser Lesung thematisiert.</p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterin: Eine Kooperation von Interkulturellem Frauenrat, der Stadt Göppingen/ Stabsstelle Migration und Teilhabe, dem Büro für Chancengleichheit und der Stadtbibliothek Göppingen</p>	<p>Mi 25.11.2020</p> <p>17.00 Uhr Marktplatz Göppingen</p>	<p>Tag gegen Gewalt an Frauen <i>Kundgebung</i></p> <p>Nein zu Gewalt an Frauen und Mädchen – weltweit!</p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterin: Interkultureller Frauenrat Göppingen</p>
<p>Sa 4.04.2020</p> <p>20.00 Uhr vhs Göppingen Mörrikestraße 16 73033 Göppingen</p>	<p>Mustang <i>Film</i></p> <p>Ein Filmdrama der türkischen Regisseurin Deniz Gamze Ergüven, zum Thema Früh- und Zwangsverheiratung.</p>	<p>Infos: renete.mutschler@gmx.de</p> <p>Veranstalterin: Eine Kooperation von Interkulturellem Frauenrat, der Stadt Göppingen/ Stabsstelle Migration und Teilhabe, dem Büro für Chancengleichheit und Open End Kino. Eintritt: 5 €</p>			